

Pressemitteilung

Neuwied, 10. Juli 2014

Der Countdown läuft:

Nur noch wenige Tage bis zur Eröffnung von MONREPOS, dem Schloss der Forscher

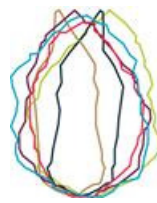
Es ist soweit. Fast! Nur noch wenige Tage trennen den Neugierigen von der Dauerausstellung „**MENSCHLICHES VERSTEHEN**“. Am 15. Juli, um Punkt 10.00 Uhr gehören drei Jahre Sanierung und Umbauarbeiten der Vergangenheit an und MONREPOS - Schloss der Forscher startet eine neue Ära auch für sein Museum.

Die mit dem Umbau einhergehende Neuausrichtung des Hauses hat zum Ziel, die weltweit einzigartige Arbeit und die daraus resultierenden wissenschaftlichen Erkenntnisse der Forscher des Archäologischen Forschungszentrums anhand moderner Vermittlungskonzepte für jeden erlebbar und zugänglich zu machen.

Schweißperlen, Staub und hochkonzentriertes Arbeiten – die Wände von MONREPOS kennen diese Anzeichen bisher nur von den Archäologen, die hier forschen und das Entstehen menschlicher Verhaltensweisen von ihren bis zu 2,5 Millionen Jahre alten Funden, Knochen, Schädeln und Steinen ableiten können. Aber in den letzten Monaten und vor allen Dingen jetzt, knapp 1 Woche vor Ausstellungsbeginn, stammen „Blut, Schweiß und Tränen“ zusätzlich von den Ausstellungsbauern. Tag und Nacht gilt ihr Einsatz dem letzten Schliff des weltweit einzigartigen Ausstellungskonzeptes.

Konzeption, Umsetzung, Aufarbeitung der Exponate und Forschungsergebnisse sowie die neue Museumspädagogik mit erlebnisreichen Vermittlungsformaten bestimmen in diesen Tagen die Aufbruchsstimmung in MONREPOS. So ist man sich sicher: „Die neue Dimension von „Museumsbesuch“ wird die zukünftigen Besucher begeistern.“

Zur feierlichen Premiere am Tag zuvor haben viele hochrangige Gäste ihr Kommen zugesagt. So wird die Eröffnungsfeier in MONREPOS durch Grußworte der Kulturministerin des Landes Rheinland-Pfalz Doris Ahnen, des Ministers des Inneren Roger Lewentz, des Oberbürgermeisters von Neuwied Nikolaus Roth, des Landrates des Kreises Neuwied Rainer Kaul, des Generaldirektors des Römisch-Germanischen Zentralmuseums Prof. Dr. Falko Daim sowie des Präsidenten der Leibniz-Gemeinschaft begleitet. Die Premiere der Führungen durch die Ausstellung „**MENSCHLICHES VERSTEHEN**“ ist diesen Persönlichkeiten aus Kultur und Politik gewidmet. Die acht Räume der Ausstellung zeigen Verhaltensweisen von den Naturwesen über Wunderkinder, Rudelmenschen, Gesellschaftstiere bis hin zu den Machtwesen. Welches Thema diesen Besucherkreis am stärksten beschäftigen wird, wird ein Geheimnis bleiben...



Pressemitteilung

Neuwied, 10. Juli 2014

Die zukünftigen Besucher von MONREPOS können sich dann ab dem 15. Juli selbst ein Bild machen und sich die eigenen menschlichen Verhaltensweisen bewusst machen. „Warum bin ich eitel, manchmal missgünstig und gierig, aber auch mitfühlend und hilfsbereit?“ oder „Warum liebe ich fettes Essen, Klatsch und Tratsch, bin ein genialer Erfinder, Kreativer oder Partymacher?“ Die Besucher von MONREPOS werden nicht als „bessere Menschen“ (oder vielleicht doch?) aus der Ausstellung kommen, aber sie werden nach ihrer Reise zum eigenen Verhalten Erkenntnisse aus 2,5 Millionen Jahren Menschwerdung in sich tragen.

MONREPOS Archäologisches Forschungszentrum und
Museum für menschliche Verhaltensevolution
Schloss Monrepos
56567 Neuwied
Telefon: 02631 - 97720

MONREPOS ist eine Einrichtung des Römisch-Germanischen Zentralmuseums,
Forschungsinstitut für Archäologie und Mitglied der Leibniz Gemeinschaft